

Vokietija, VFR-Bielefeld: Žemės nuomos ar pardavimo paslaugos
OJ S 5/2020 08/01/2020
Skelbimas apie pirkimą
darbai

Teisinis pagrindas:
Direktyva 2014/24/ES

I dalis: Perkančioji organizacija

I.1. Pavadinimas ir adresai

Oficialus pavadinimas: Polizeipräsidium Bielefeld
Adresas: Kurt-Schumacher-Straße 44-46
Miestas: Bielefeld
NUTS kodas: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt
Pašto kodas: 33615
Šalis: Vokietija
El. paštas: PGNeuanmietung.Bielefeld@polizei.nrw.de
Interneto adresas (-ai):
Pagrindinis adresas: <https://bielefeld.polizei.nrw/>

I.3. Komunikavimas

Neribota, visapusiška tiesioginė ir nemokama prieiga prie pirkimo dokumentų suteikiama: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYR3DYEN/documents>
Pasiūlymai arba prašymai dalyvauti turi būti siunčiami elektroniniu būdu per: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYR3DYEN>
Daugiau informacijos galima gauti kitu adresu:
Oficialus pavadinimas: Streitbürger PartGmbH
Adresas: Adenauerplatz 4
Miestas: Bielefeld
NUTS kodas: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt
Pašto kodas: 33602
Šalis: Vokietija
Asmuo ryšiams: Herr Dr. Bremke
El. paštas: t.bremke@streitboerger.de
Telefonas: +49 52191414-19
Faksas: +49 52191414-885
Interneto adresas (-ai):
Pagrindinis adresas: www.streitboerger.de

I.4. Perkančiosios organizacijos tipas

Ministerija ar kuri nors kita nacionalinės ar federalinės valdžios institucija, įskaitant jų regioninius ar vietos padalinius

I.5. Pagrindinė veikla

Viešojo tvarka ir visuomenės apsauga

II dalis: Objektas

II.1. Pirkimo apimtis

II.1.1. Pavadinimas

Neuanmietung Polizeidienstgebäude Bielefeld Innenstadt
Nuorodos numeris: 01/2020

II.1.2. Pagrindinis BVPŽ kodas

70320000 Žemės nuomos ar pardavimo paslaugos

II.1.3. Sutarties tipas

Darbai

II.1.4. Trumpas aprašymas

Neuanmietung eines Polizeidienstgebäudes im Auswahlgebiet Bielefeld-Innenstadt für das Polizeipräsidium Bielefeld. Der Auftragnehmer muss ein Grundstück anbieten, auf dem er das Polizeidienstgebäude errichtet (Neu- oder Umbau) und an den Auftraggeber vermieten wird.

II.1.5. Numatoma bendra vertė

II.1.6. Informacija apie pirkimo dalis

Ši sutartis suskaidyta į pirkimo dalis: ne

II.2. Aprašymas

II.2.2. Kitas (-i) šio pirkimo BVPŽ kodas (-ai)

45216111 Policijos nuovadų statybos darbai

II.2.3. Įgyvendinimo vieta

NUTS kodas: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt

Pagrindinė įgyvendinimo vieta: Auswahlgebiet Bielefeld-Innenstadt, Bielefeld

II.2.4. Pirkimo aprašymas

Zur Anmietung eines Polizeidienstgebäudes Bielefeld wird ein europaweites Ausschreibungsverfahren für die Vergabe von Vermietungs- und den hiermit verbundenen Bauleistungen durchgeführt.

Auftraggeber ist das Land Nordrhein-Westfalen, dieses vertreten durch das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, dieses wiederum vertreten durch das Polizeipräsidium Bielefeld. Auftragsgegenstand ist der Abschluss eines Mietvertrages über ein nach den Anforderungen des Auftraggebers zu planendes und zu errichtendes/umzubauendes Polizeidienstgebäude auf einem im definierten Auswahlgebiet (vgl. Anlage D.A.030) in der Bielefelder Innenstadt gelegenen und vom Auftragnehmer bereitzustellenden Grundstück einschließlich verschiedener typischer Leistungen des Gebäudebetriebes. Der Auftragnehmer hat im Rahmen seiner Planungs- und Bauleistung polizeispezifische technische Anforderungen zu berücksichtigen bzw. umzusetzen.

Die Übergabe des Mietobjektes hat im Zeitraum zwischen dem 1.7.2023 und dem 30.6.2024 zu erfolgen.

Die mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Grundstücke werden hinsichtlich ihrer Lage, funktionalen Anforderungen und Größe anhand der folgenden Kriterien geprüft:

— Lage:

Das Grundstück muss in dem im Exposé Unterlage D.A.030 gekennzeichneten, zulässigen Bereich im Auswahlgebiet (Stadtgebiet Bielefeld-Innenstadt) liegen. Teilbereiche des Grundstücks können auch außerhalb des Auswahlgebiets liegen, sofern sich zumindest die postalische Anschrift innerhalb des Auswahlgebiets befindet.

— funktionale Anforderung:

Das Grundstück muss über eine zweispurige Zu-/Ausfahrt verfügen, die über eine ausgebaute, befestigte Straße ohne öffentlich-rechtliche/zivilrechtliche Zufahrtsbeschränkung und unter Berücksichtigung der Maximalwerte (Maße und Gewicht) gem. StVZO erreichbar ist. Darüber hinaus ist eine zweite Zu-/Ausfahrt mit gleichen Voraussetzungen erforderlich, über die das Grundstück in entgegengesetzter Richtung (zur Hauptzufahrt) befahren bzw. verlassen werden kann. Die Abfahrt vom Grundstück muss in mindestens 2 verschiedene Richtungen möglich sein (z. B. keine Einbahnstraße). Die Straße zwischen der am schnellsten vom Grundstück aus zu erreichenden Autobahnanschlussstelle und dem Grundstück muss durchgehend befahrbar sein (z. B. keine Bahnschranken). Der Auftraggeber behält sich in diesem Zusammenhang vor, die Erfüllung dieser funktionalen Anforderung vor Ort zu prüfen.

— Plausibilitätsprüfung:

Im Rahmen einer Plausibilitätsprüfung wird anhand der eingereichten Unterlagen ermittelt, ob das Grundstück grundsätzlich dazu geeignet ist, die für die Abbildung der Raumanforderungen innerhalb von Gebäuden und Außenflächen notwendige Programmfläche (DIN 276 NF 1-6) von rd. 11 100 m² (entspricht etwa rd. 15 750 m² Mietfläche) sowie zzgl. rd. 500 Kfz-/Zweiradstellplätze (davon 87 Garagenstellplätze und 47 Carportstellplätze) aufzunehmen. Die zur Verfügung stehende Multifunktionsfläche in den Außenanlagen muss mindestens 900 m² betragen. Ferner wird ermittelt, ob bzgl. des Grundstücks öffentlich-rechtliche und/oder zivilrechtliche Beschränkungen bestehen, die der Realisierung des gewünschten Vorhabens entgegenstehen. Ein Ausschluss des Grundstücks erfolgt dann, wenn sich bei der Prüfung solcher Beschränkungen zeigt, dass diese Beschränkungen momentan und auch auf Dauer der Verwirklichung unüberwindbar entgegenstehen. Zur Klarstellung: Das Genehmigungsrisiko sowie das Risiko der umfassenden Verfügbarkeit des Grundstücks für die Zwecke des Ausschreibungsgegenstandes verbleiben beim Auftragnehmer.

Wichtig: bei den 3 vorgenannten Kriterien handelt es sich jeweils um Ausschlusskriterien. Wird das Lage-, das Funktionskriterium oder die Plausibilitätsprüfung nicht erfüllt, so erfolgt der Ausschluss des Grundstücks aus dem Verfahren.

Fortführung des Textes aus Platzgründen im Bekanntmachungsformular unter Ziff. VI.3).

II.2.5. Sutarties skyrimo kriterijai

Toliau pateikti kriterijai

Kokybės kriterijus - Vardas: Städtebauliche Anordnung der Liegenschaft und architektonische Gestaltung / Lyginamasis svoris: 2,5

Kokybės kriterijus - Vardas: Grundstück / Lyginamasis svoris: 10

Kokybės kriterijus - Vardas: Raum- und Funktionsprogramm / Lyginamasis svoris: 22,5

Kokybės kriterijus - Vardas: Qualität der Baukonstruktion, Technischen Anlagen und Freianlagen / Lyginamasis svoris: 15

Kaina - Lyginamasis svoris: 50

II.2.6. Numatoma vertė

II.2.7. Sutarties, preliminariosios sutarties ar dinaminės pirkimo sistemos taikymo trukmė

Trukmė mėnesiais: 240

Ši sutartis gali būti pratęsta: taip

Pratęsimų aprašymas:

Der Mietvertrag sieht eine Laufzeit von 20 Jahren vor. Für den Auftraggeber gibt es eine (einseitige) Verlängerungsoption für einmalig 5 Jahre.

II.2.9. Informacija apie kviečiamų kandidatų skaičiaus apribojimus

Numatomas mažiausias skaičius: 5Didžiausias skaičius: 8Objektyvūs riboto kandidatų skaičiaus pasirinkimo kriterijai:

Die Auswahlentscheidung, welche Bewerber, deren Teilnahmeanträge die formalen Kriterien und Mindestkriterien (vgl. Ziff. II. 2.4) sowie III. 1) dieser Bekanntmachung und Ziff. 3a) des Verfahrensbriefes) erfüllen, für die Angebotsphase zugelassen werden, wird anhand der eingereichten Referenzen für die Bereiche „Bauausführung“ sowie „Objektplanung“ vorgenommen. Dabei gehen jeweils die 5 am besten bewerteten Referenzen je Bewerber /Bewerbergemeinschaft in die Eignungswertung ein. Es steht den Bewerbern für die Zwecke der Auswahlentscheidung frei, mehr oder weniger als 5 Referenzen einzureichen.

1) Bauausführender — Projektreferenz Gebäude

Mindestanforderung an das Referenzgebäude:

- Fertigstellung: Nach 1.1.2015,
- Nutzung: Gewerbliche Nutzung,
- erbrachte Leistung: Bauleistung,
- Größe: gleich/größer 10 000 m² BGF.

Wird mit 0,5 Pkt. je Referenz bewertet (Grundbewertung).

Zusatzanforderung an das Referenzgebäude:

- Gebäude für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) wird mit 0,5 Pkt. je Referenz zusätzlich bewertet, wenn Mindest- und Zusatzanforderungen für die genannte Referenz erfüllt sind (Zusatzbewertung).

Gesamtgewichtung 50 %, max. erreichbare Punktzahl 5. Max. 1 Punkt je Referenz (Grundbewertung 0,5 Pkt. + Zusatzbewertung 0,5 Pkt.), Gesamtpunktzahl je nach Anzahl der erreichten Punkte je Referenz. Sofern mehr als 5 Referenzen eingereicht werden, werden die besten 5 Referenzen für die Bewertung herangezogen.

2) Objektplaner — Projektreferenz Gebäude

Mindestanforderung an das Referenzgebäude:

- Nutzung: Gewerbliche Nutzung,
- Übergabe Genehmigungsplanung: Nach 1.1.2013,
- erbrachte Leistung: Leistungen nach § 34 HOAI mindestens LPH 2 bis 4,
- Größe: gleich/größer 10 000 m² BGF.

Wird mit 0,5 Pkt. je Referenz bewertet (Grundbewertung)

Zusatzanforderung an das Referenzgebäude:

- Gebäude für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS); Wird mit 0,5 Pkt. je Referenz zusätzlich bewertet, wenn Mindest- und Zusatzanforderungen für die genannte Referenz erfüllt sind (Zusatzbewertung).

Gesamtgewichtung 50 %, max. erreichbare Punktzahl 5. Max. 1 Punkt je Referenz (Grundbewertung 0,5 Pkt. + Zusatzbewertung 0,5 Pkt.), Gesamtpunktzahl je nach Anzahl der erreichten Punkte je Referenz. Sofern mehr als 5 Referenzen eingereicht werden, werden die besten 5 Referenzen für die Bewertung herangezogen.

II.2.10. Informacija apie alternatyvius pasiūlymus

Leidžiama pateikti alternatyvius pasiūlymus: ne

II.2.11. Informacija apie pasirinkimo galimybes

Pasirinkimo galimybės: taip

Pasirinkimo galimybių aprašymas:

Der Mietvertrag sieht eine Laufzeit von 20 Jahren vor. Für den Auftraggeber gibt es eine (einseitige) Verlängerungsoption für einmalig 5 Jahre.

II.2.13. Informacija apie Europos Sąjungos fondus

Pirkimas yra susijęs su projektu ir (arba) programa, finansuojama Europos Sąjungos lėšomis: ne

II.2.14. Papildoma informacija

III dalis: Teisinė, ekonominė, finansinė ir techninė informacija

III.1. Dalyvavimo sąlygos

III.1.1. Tinkamumas vykdyti profesinę veiklą, įskaitant reikalavimus, susijusius su įtraukimu į profesinius ar prekybos registrus

Sąlygų sąrašas ir trumpas aprašymas:

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Eignungsnachweise des Bewerbers und -wenn auseinanderfallend — des Bauausführenden und des Objektplaners:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und zur Zuverlässigkeit gem. §§ 123, 124 GWB; Eigenerklärungen zum wettbewerbskonformen Verhalten, zum Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW und zur Bekämpfung der Schwarzarbeit; Eigenerklärung zur Einhaltung der freiheitlichen demokratischen Grundordnung; Eigenerklärung, dass bislang der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen wurde (der Auftraggeber behält sich vor, auf gesondertes Verlangen, Unbedenklichkeitsbescheinigung(en) des Finanzamtes (in Kopie) anzufordern; diese dürfen zum Ablauf der Frist zur Einreichung des gesondert angeforderten Auszugs nicht älter als 3 Monate sein).

Der Auftraggeber behält sich vor, einen Auszug (in Kopie) aus dem Gewerbezentralregister des Bundesamtes für Justiz bzw. einen Auszug aus dem Bundeszentralregister (bei ausländischen Bietern eine gleichwertige und ins Deutsche übersetzte Bescheinigung der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes) anzufordern. Die Bescheinigung darf zum Ablauf der Frist zur Einreichung des gesondert angeforderten Auszugs nicht älter als 3 Monate sein.

Nur für die Objektplanung: Nachweis in Kopie, dass eine Mitgliedschaft in einer berufsständischen Kammer (etwa Architektenkammer Nordrhein-Westfalen) besteht bzw. bei ausländischen Bietern eine gleichwertige Mitgliedschaft in ihrem Herkunftsstaat. Hierzu ist eine entsprechende Bestätigung der Kammer (bzw. bei ausländischen Bietern einer entsprechenden Einrichtung in deutscher Übersetzung) über die Mitgliedschaft vorzulegen. Wichtig: Teilnahmeberechtigt ist nur, wer nach nationalem Recht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung „Architektin/Architekt“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt/Architektin tätig zu werden. Dies gilt sowohl hinsichtlich teilnehmender natürlicher Personen als auch teilnehmender juristischer Personen. Bei juristischen Personen genügt, wenn mindestens ein Angestellter die Berechtigung aufweist. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG — Berufsanerkennungsrichtlinie — gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07.09.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (Amtsblatt ABI.EU Nr. L 255 S. 22) entspricht.

Nur für den Bewerber: Eigenerklärung Beihilfenrecht (diese Erklärung ist nur dann vom Bewerber abzugeben, wenn das von ihm angebotene Grundstück im Eigentum der öffentlichen Hand steht oder er es bereits von der öffentlichen Hand erworben hat. Sofern der Bewerber mehrere Grundstücke der öffentlichen Hand anbietet, ist diese Erklärung für jedes Grundstück gesondert abzugeben).

III.1.2. Ekonominė ir finansinė padėtis

Atrankos kriterijų sąrašas ir trumpas aprašymas:

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Eignungsnachweise des Bewerbers und -wenn auseinanderfallend — des Bauausführenden und des Objektplaners:
Vermieter: Jahresgesamtumsatz aus Vermietungsleistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Form einer Eigenerklärung;
Bauausführender: Jahresgesamtumsatz aus Bauleistungen im Hochbau der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Form einer Eigenerklärung;
Objektplaner: Jahresgesamtumsatz aus Planungsleistungen im Hochbau (§§ 33 ff. HOAI) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Form einer Eigenerklärung.
Minimalus (-ūs) standartas (-ai), kurio (-ių) gali būti reikalaujama:
Mindestanforderung an den Jahresumsatz Vermieter: Jahresumsatz gleich/größer 350 000,00 EUR (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.
Mindestanforderung an den Jahresumsatz Bauausführender: Jahresumsatz gleich/größer 13 000.000,00 EUR (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.
Mindestanforderung an den Jahresumsatz Objektplaner: Jahresumsatz gleich/größer 250 000 EUR (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

III.1.3. Techniniai ir profesiniai pajėgumai

Atrankos kriterijų sąrašas ir trumpos aprašymas:

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Eignungsnachweise des Bewerbers und -wenn auseinanderfallend — des Bauausführenden und des Objektplaners: Referenzen für die Objektplanung und für die Bauausführung in Form von Eigenerklärungen.

Minimalus (-ūs) standartas (-ai), kurio (-ių) gali būti reikalaujama:

Jeder Bewerber bzw. jede Bewerbergemeinschaft muss mind. eine vergleichbare Referenz für die Objektplanung und für die Bauausführung vorlegen. Anderenfalls wird der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft ausgeschlossen. Vergleichbar sind die Referenzen, die mindestens die folgenden Kriterien erfüllen:

1) Bauausführender: Projektreferenz Gebäude

Mindestanforderung an das Referenzgebäude:

- Fertigstellung: Nach 1.1.2015,
- Nutzung: Gewerbliche Nutzung,
- Erbrachte Leistung: Bauleistung,
- Größe: gleich/größer 10 000 m² BGF.

2) Objektplaner: Projektreferenz Gebäude

Mindestanforderung an das Referenzgebäude:

- Nutzung: Gewerbliche Nutzung,
- Übergabe Genehmigungsplanung: Nach 1.1.2013,
- erbrachte Leistung: Leistungen nach § 34 HOAI mindestens LPH 2 bis 4,
- Größe: gleich/größer 10 000 m² BGF.

III.2. Su sutartimi susijusios sąlygos

III.2.2. Sutarties vykdymo sąlygos

Einhaltung der Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW (BVB TVgG NRW).

IV dalis: Procedūra

IV.1. Aprašymas

IV.1.1. Procedūros tipas

Konkurso procedūra su derybomis

IV.1.3. Informacija apie preliminarią sutartį arba dinaminę pirkimo sistemą

IV.1.4. Informacija apie sprendimų ar pasiūlymų skaičiaus mažinimą derybų ar dialogo metu
Taikoma į etapus suskirstyta procedūra, kad būtų laipsniškai sumažintas aptartinių sprendimų ar pasiūlymų, dėl kurių bus deramasi, skaičius

IV.1.5. Informacija apie derybas

Perkančioji organizacija turi teisę paskirti sutartį remdamasi pirminiais pasiūlymais ir nevedama derybų

IV.1.8. Informacija apie Sutartį dėl viešųjų pirkimų (SVP)

Ar pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų?: ne

IV.2. Administracinė informacija

IV.2.1. Ankstesnis skelbimas apie šią procedūrą

Skelbimo Europos Sąjungos oficialiajame leidinyje numeris: [2019/S 135-330841](#)

IV.2.2. Pasiūlymų ar prašymų dalyvauti priėmimo terminas

Data: 24/03/2020 Vietos laikas: 10:00

IV.2.3. Kvietimų pateikti pasiūlymus ar dalyvauti pirkimo procedūroje išsiuntimo atrinktiems kandidatams numatyta data

Data: 08/05/2020

IV.2.4. Kalbos, kuriomis gali būti teikiami pasiūlymai ar prašymai dalyvauti

Vokiečių kalba

VI dalis: Papildoma informacija

VI.1. Informacija apie periodiškumą

Tai pasikartojantis pirkimas: ne

VI.3. Papildoma informacija

Fortführung der Anforderungen aus Ziff. II.2.4) des Bekanntmachungstextes:

Der Bewerber muss mindestens ein Grundstück anbieten, welches verfügbar ist, d. h. er muss entweder Eigentümer oder sonst dinglich Berechtigter sein. Alternativ kann das Grundstück im Eigentum eines Dritten stehen, der eine Verpflichtungserklärung abgibt, dass das Grundstück im Falle der Zuschlagserteilung zur Errichtung/zum Umbau eines Gebäudes für die Neuanmietung eines Dienstgebäudes des Auftraggebers zur Verfügung steht. Wird nicht mindestens ein solches Grundstück angeboten, führt dies zum Ausschluss des Bewerbers aus dem Verfahren. Da die Lage des Grundstücks und seine Größe entscheidenden Einfluss auf die Qualität und die Preise der angebotenen Leistungen haben werden, wird der Auftraggeber die Grundstückseigenschaften bei der späteren Wertung der Angebote berücksichtigen.

Bekanntmachungs-ID: CXPNYR3DYEN

VI.4. Peržiūros procedūros

VI.4.1. Peržiūros institucija

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Adresas: Albrecht-Thaer-Str. 9

Miestas: Münster

Pašto kodas: 48147

Šalis: Vokietija

El. paštas: ingeborg.diemon-wies@brms.nrw.de

Telefonas: +49 251411-3607

Faksas: +49 251411-2165

Interneto adresas: www.brms.nrw.de

VI.4.3. Peržiūros procedūra

Tiksli informacija apie peržiūros procedūrų terminą (-us):

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Šio skelbimo išsiuntimo data

07/01/2020